**GEMEINSAMER EUROPÄISCHER REFERENZRAHMEN FÜR FREMDSPRACHEN**

**Die Referenzniveaus**

Als wichtige Eckpfeiler für das Lernen und Lehrer aller Sprachen gelten die sechs Referenzniveaus des Europarates, die heute weltweit eine breite Akzeptanz gefunden haben. Sie ermöglichen es, in der vertikalen Dimension ein einfaches, aber übersichtliches Profil oder eine Art Landkarte des Spektrums sprachlichen Lernens zu entwerfen. Ein zentraler Vorteil dieses Systems liegt in ihrer Flexibilität, die es ermöglicht, dass ein gemeinsames System von Referenzniveaus und Deskriptoren in lokal benötigte Niveaus unterteilt werden kann.

**A1, A2: Elementare Sprachverwendung**

**B1, B2: Selbstständige Sprachverwendung**

**C1, C2: Kompetente Sprachverwendung**

‘**PROFILE DEUTSCH’**

Germanists are fortunate to have available to them the detailed application to German of the Common European Framework for Languages in the shape of **Profile Deutsch**, a product of collaboration between the three principal German-speaking countries published by Langenscheidt in 2002. Designed for both German as Second Language and German as a Foreign Language, it provides a common flexible descriptive framework with concrete examples for teachers and coursebook authors.

This document applies the descriptors to **'Foundations German 1'** for each of six linguistic activities: REZEPTION (mündlich and schriftlich), PRODUKTION (mündlich and schriftlich) and INTERAKTION (mündlich and schriftlich). The fourth category SPRACHMITTLUNG has not been included as it was felt to be of marginal relevance to beginners.

 There are **global competences**, which give a useful overall picture of the level and **detailed competences**, with three examples of each. We give a single example from the book, nearly always corresponding to one of the three. Sometimes the wording of an example has been amended slightly to reflect the context in which it occurs. Where the competence is covered in the book, but in a different context from any of these three examples, this is indicated by an asterisk.

 Detailed competences at CEF level B1 covered in the book are listed with an indication of how many there are in total for that activity. Global competences are given only for Level A2, as the book aims to deliver a full range of competences at that level.

**PROGRESSION**

The CEF descriptors exemplified in Profile Deutsch coherently express progression from level to level. Achievement at A2 Level subsumes A1. In a course based on 'Foundations German 1', students will achieve B1 Level competence in some elements. The precise number will vary and it should be borne in mind that the book includes more demanding material in the form of the EXTRA page in every unit.This permits among other things differentiated levels of performance at the same or similar sort of task or even within the same scenario

**Examples:**

Interaktion mündlich

Niveau A2

Kann einfache Informationen über Reisen und öffentlichen Verkehr einholen

Kann Auskünfte für Bus- oder Zugverbindungen einholen und Tickets besorgen

Kann mit Bezug auf eine Karte oder einen Plan einfache Wegbeschreiungen erfagen

Kann direkt im Hotel oder im Tourismusbüro ein Hotelzimmer buchen

Niveau B1

Kann die meisten Situationen bewältigen, die sich im Alltag oder auf Reisen ergeben

Kann an einem Schalter Fahrzeiten erfragen und Fahrkarten kaufen

Kann sich erklären lassen, wie er/sie zu einem bestimmten Platz kommt

Kann an der Hotelrezeption nach Sehenswürdigkeiten und Speiselokalen fragen

Interaktion schriftlich

A2. Kann sehr einfache persönliche Briefe, Postkarten und E-Mails schreiben und darin Persönliches austauschen. Beispiel: Kann einem Kollegen eine einfache E-Mail mit persönlichen Neuigkeiten schicken.

B1. Kann in privater Korrespondenz Gefühle und Neuigkeiten mitteilen, von Ereignissen berichten und nach Neuigkeiten fragen. Beispiel: Kann in einer E-Mail eine Freundin nach ihrem Umzug in eine andere Stadt, über ihre neue Wohnung und Arbeit befragen

Rezeption schriftlich

A2. Kann einfache Anleitungen verstehen, wenn sie schrittweise aufgebaut sind und durch Illustrationen unterstützt werden. Beispiel: Kann mit Hilfe der Anweisungen einen Bargeldautomaten bedienen

B1. Kann einer einfachen Anleitung folgen. Beispiel: Kann die Bedienungsanweisung auf einem Fahrscheinautomaten verstehen.

A2. Kann Verträgen Informationen entnehmen, die den Kernbereich (Preise, Fristen, Gültigkeit) betreffen. Beispiel: Kann einfache Informationen (z.B. die Höhe der monatliche Miete und die Fälligkeit) aus einem Mietvertrag entnehmen

B1. Kann die Hauptpunkte von Verträgen des alltäglichen Lebens verstehen. Beispiel: Kann in einem Mietvertag verstehen, wie hoch die Kaution ist und wie die Miete zu zahlen ist.

Rezeption mündlich

A2. Kann die wichtigsten Fakten einer einfachen Präsentation zu einem vertrauten Thema verstehen, wenn diese visuell und/oder gestisch unterstützt wird. Beispiel: Kann einfache Informationen, die bei einer touristischen Führung gegeben werden, verstehen.

B1. Kann Beschreibungen von vertrauten oder ihn/sie persönlich interessierenden Dingen verstehen. Kann die Hauptinformationen einer Stadtführung verstehen**.**

**INTERAKTION MÜNDLICH**

**Niveau A2**

GLOBALE KANNBESCHREIBUNGEN

* Kann über vertraute Themen einfach kommunizieren, wenn in Standardsprache gesprochen wird und er/sie von Zeit zu Zeit um Wiederholung oder Umformulierung bitten kann
* Kann mit kurzen, einfachen Ausdrücken, die alltägliche Bedürfnisse betreffen, kommunizieren, wobei die Kommunikation in nicht vertrauten Situationen oft schwierig sein und es zu Missverständnissen kommen kann
* Kann mit einfachen sprachlichen Mitteln alltägliche Situationen mit voraussagbarem Inhalt bewältigen, wird aber die Mitteilung aufgrund des begrenzten Wortschatzes noch sehr beschränken müssen.
* Kann mit einfachen sprachlichen Mitteln in vertrauten alltäglichen Situationen kommunizieren, wobei er/sie oft Pausen macht, um nach Wörtern zu suchen.
* Kann in Gesprächen über vertraute Themen, in denen langsam und deutlich gesprochen wird, dem Wechsel der Themen folgen und nachfragen bzw. auf Fragen reagieren
* Kann seine/ihre Äußerungen im Allgemeinen so deutlich aussprechen, dass sie meist verstanden werden, auch wenn ein klar erkennbarer fremder Akzent hörbar ist und in seltenen Fällen ein klärendes Nachfragen durch die Kommunikationspartner nötig sein kann.
* Kann in seinen/ihren Äußerungen die Intonation so einsetzen, dass Aussagen, Fragen oder Aufforderungen klar zu erkennen sind.
* Kann darum bitten, etwas wiederholt oder buchstabiert zu bekommen, und kann dieser Bitte auch selbst nachkommen.

DETAILLIERTE KANNBESCHREIBUNGEN

**Niveau A2**

* Kann einfache Informationen über Reisen und öffentlichen Verkehr einholen. Beispiel: Auskünfte für Zugverbindungen einholen und Tickets besorgen.
* Kann in vertrauten, alltäglichen Bereichen auf einfache Art und Weise Informationen austauschen. Beispiel: Beschränkte Informationen über Familienverhältnisse austauschen
* Kann in Alltagssituationen Informationen, die wesentlich auf Mengen-, Preis- oder Terminangaben basieren, erfragen und austauschen. Beispiel: Etwas zum Essen und Trinken bestellen und um die Rechnung bitten
* Kann in einem Gespräch einfache Fragen beantworten und auf einfache Aussagen reagieren. Beispiel: Mit einfachen Worten ihren Bildungsweg beschreiben
* Kann das Wesentliche kurzer, einfacher und alltäglicher Telefonanrufe verstehen und entsprechend antworten. Beispiel: Einem Anrufer sagen, dass der Mitbewohner in zwei Stunden wieder da ist
* Kann in einer vertrauten Situation einfache Vorschläge machen und auf Vorschläge reagieren, z. B. zustimmen, ablehnen oder Alternativen vorschlagen. Beispiel: Im Gespräch mit Freunden einen Vorschlag machen, der das Ausgehen am Abend betrifft.
* Kann in einfachen formellen Gesprächen wichtige Informationen verstehen und geben, wenn er/sie direkt danach gefragt wird. Beispiel: Bei einem Vorstellungsgespräch.\*
* Kann in einem alltäglichen Gespräch auf einfache Art seine/ihre Meinung oder Vorlieben und Abneigungen mitteilen. Beispiel: Erklären, warum sie eine bestimmte Freizeitaktivität nicht machen möchte.

**Niveau B1 (1/13)**

* Kann Informationen über bekannte Themen oder aus seinem/ihrem Fach- oder Interessengebiet austauschen. Beispiel: Kann im Unterricht seinen Bildungsweg beschreiben und andere dazu befragen.

**INTERAKTION SCHRIFTLCH**

**Niveau A2**

GLOBALE KANNBESCHREIBUNGEN

* Kann in sehr vertrauten Situationen mit einem ausreichend großen Wortschatz kurze, einfache Mitteilungen mit sehr formelhaften, vorgefertigten Ausdrücken schreiben.
* Kann kurze persönliche Texte, die Sozialkontakten dienen und sich in einfacher Form auf Ereignisse und Wünsche beziehen, verstehen und mit einfachen sprachlichen Mitteln darauf reagieren.
* Kann einige wichtige orthographische Regeln in häufig gebrauchten Wörtern so anwenden, dass aufgrund der Schreibung nur selten Missverständnisse entstehen.

DETAILLIERTE KANNBESCHREIBUNGEN

**Niveau A2**

* Kann kurze, einfache, oft formelhafte Mitteilungen schreiben, die alltägliche Bereiche und Bedürfnisse betreffen. Beispiel: In einer kurzen Notiz um Auskunft bitten.
* Kann kurze Informationen zu vertrauten Bereichen einholen und geben. Beispiel: Schriftlich erklären, wo er wohnt und wie man dort hinkommt.
* Kann sehr einfache persönliche Briefe und E-Mails schreiben und darin Persönliches austauschen. Beispiel: Eine einfache E-Mail mit persönlichen Neuigkeiten.

**Niveau B1** 0

**REZEPTION MÜNDLICH**

**Niveau A2**

GLOBALE KANNBESCHREIBUNGEN

* Kann in Standardsprache gesprochene einfache Sätze, häufig gebrauchte Strukturen und Wörter aus wichtigen Alltagsbereichen (z. B. Informationen zu Person und Familie, Einkaufen, lokale Umgebung, Beschäftigung) verstehen.
* Kann in Texten, die deutlich und langsam in Standardsprache gesprochen werden und von vertrauten Dingen handeln, die Themen erkennen.
* Kann in deutlich gesprochenen Texten zu vertrauten Themen, die Internationalismen enthalten und Pausen zur Erfassung der Bedeutung bieten, einzelne Aussagen verstehen.
* Kann in einfachen, kürzeren Texten alltägliche Themen identifizieren und einfache, für persönliche Bedürfnisse wichtige Informationen verstehen.

DETAILLIERTE KANNBESCHREIBUNGEN

 **Niveau A2**

* Kann in vertrauten Situationen einfache sachliche Informationen und Zahlenangaben verstehen Beispiel: Bei der Besprechung eines Termins.
* Kann in alltäglichen Situationen einfache Anweisungen verstehen. Beispiel: Wie man einen Weg zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegt
* Kann kurzen, deutlich gesprochenen Hörtexten über vorhersehbare alltägliche Dinge wesentliche Informationen entnehmen. Beispiel: Interviews mit Studenten über ihre Wohnungen.\*
* Kann die wichtigsten Fakten einer einfachen Präsentation zu einem vertrauten Thema verstehen, wenn diese visuell und/oder gestisch unterstützt wird. Beispiel: Einfache Informationen, die bei einer touristischen Führung gegeben werden, verstehen.
* Kann dem Handlungsstrang einer einfachen und alltäglichen Geschichte in groben Zügen folgen. Beispiel: Kann in einer kurzen Erzählung eines Lebenslaufs die wichtigsten Ereignisse verstehen.\*

 **Niveau B1 (2/12)**

* Kann Beschreibungen von vertrauten oder ihn/sie persönlich interessierenden Dingen verstehen. Beispiel: Die Hauptinformationen einer Stadtführung.
* Kann in einfachen Erzählungen dem Handlungsablauf folgen und die wichtigsten Details verstehen. Beispiel: Die Erzählung einer Freundin darüber, wie sie ihren Partner kennen gelernt hat.

**REZEPTION SCHRIFTLICH**

**Niveau A2**

GLOBALE KANNBESCHREIBUNGEN

* Kann die Grundaussage einfacher und übersichtlicher Texte verstehen, die Bereiche und Bedürfnisse des alltäglichen Lebens betreffen.
* Kann einfache und in der Form typische Texte über vertraute Themen verstehen, wenn diese großteils aus häufig gebrauchten Wörtern und Strukturen bestehen und/oder einige Internationalismen
* Kann längeren Texten aus ihn/sie interessierenden Bereichen einzelne Informationen entnehmen.

DETAILLIERTE KANNBESCHREIBUNGEN

**Niveau A2**

* Kann in einfachen Alltagstexten spezifische, zu erwartende Informationen auffinden und verstehen. Beispiel: Kann der Info-Broschüre eines Sommerkurses Einzelheiten über Unterrichtszeiten, Termine und Unterkunft entnehmen.
* Kann in listenartigen Texten zu vertrauten Themen spezifische Informationen auffinden und die gesuchte Information entnehmen. Beispiel: Kann aus einem Fahrplan mehrere Fahrtmöglichkeiten zu einem bestimmten Reiseziel heraussuchen.
* Kann einfachen, klar formulierten Anzeigen in der Zeitung mit wenigen Abkürzungen wichtige Informationen entnehmen. Beispiel: Kann in Stellenanzeigen überprüfen, ob für ihren Beruf Angebote enthalten sind. .
* Kann einfachen Standardbriefen wichtige Informationen entnehmen. Beispiel: Einen Brief, in der die Buchung eines Platzes auf einem Sprachkurs bestätigt wird.\*
* Kann Verträgen Informationen entnehmen, die den Kernbereich (Preise, Fristen, Gültigkeit) betreffen. Beispiel: Einfache Informationen (z. B. die Höhe der monatlichen Miete und die Fälligkeit) aus einem Mietvertrag entnehmen.

**Niveau B1 (6/12)**

* Kann die wichtigsten Informationen in alltäglichen informierenden Texten verstehen. Beispiel: Kann sich in einem Prospekt von einem Fremdenverkehrsamt über Freizeitangebote informieren
* Kann einfache Anzeigen mit wenigen Abkürzungen verstehen. Beispiel: Kann in dem Anzeigenteil der Zeitung die Stellen identifizieren, für die er/sie qualifiziert ist.\*
* Kann Beschreibungen von vertrauten oder ihm/ihr persönlich interessierenden Dingen und Sachverhalten verstehen. Beispiel: Kann in Stellenanzeigen die Tätigkeitsbeschreibungen verstehen
* Kann in kurzen Berichten und Zeitungstexten wichtige Fakten und Informationen finden. Beispiel: In einer kurzen Biografie die wichtigsten Ereignisse verstehen
* Kann einer einfachen Anleitung folgen. Beispiel: Die Bedienungsanweisung auf einem Fahrscheinautomaten.
* Kann die Hauptpunkte von Verträgen des alltäglichen Lebens verstehen. Beispiel: Kann in einem Mietvertrag verstehen wie hoch die Kaution ist, und wie die Miete zu zahlen ist

**PRODUKTION MÜNDLICH**

**Niveau A2**

GLOBALE KANNBESCHREIBUNGEN

* Kann sich in alltäglichen Situationen mit einfachen sprachlichen Mitteln ausdrücken, wobei er/sie oft Pausen macht, um nach Wörtern zu suchen.
* Kann sich mit einfachen Ausdrücken und manchmal mit kurzen Sätzen über alltägliche Aspekte der eigenen Lebensumgebung (z. B. Leute, Orte und Plätze, Arbeits- oder Studienerfahrungen) einigermaßen korrekt äußern.
* Kann sich einfach über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete mit einem sehr begrenzten Repertoire an Wörtern und einfachen Strukturen äußern.
* Kann in seinen/ihren Aussagen meist deutlich machen, was er/sie sagen möchte, und dabei einfache Strukturen einigermaßen korrekt verwenden.
* Kann seine/ihre Äußerungen im Allgemeinen verständlich aussprechen, auch wenn ein klar erkennbarer fremder Akzent hörbar ist
* Kann in einfachen Sätzen Satzakzent und Sprechmelodie meist richtig einsetzen und längere Aussagen mit Pausen gliedern.
* Kann mit einfachen Signalwörtern wie "zuerst", "dann", "nachher", "später", "zum Schluss" über ein Ereignis in seiner zeitlichen Abfolge berichten.
* Kann Ausdrücke und einfache Sätze mit einfachen Konnektoren wie "und", "aber" oder "weil" verbinden

 DETAILLIERTE KANNBESCHREIBUNGEN

**Niveau A2**

* Kann ihm/ihr vertraute Dinge oder Personen in einfacher Form beschreiben Beispiel: Kann sich selbst und die eigene Familie beschreiben.
* Kann einfach und kurz von persönlichen Erfahrungen, Ereignissen und eigenen Aktivitäten berichten. Beispiel: Im Unterricht über persönliche Gewohnheiten in der Freizeit berichten.
* Kann über alltägliche Dinge auf einfache Weise seine/ihre Meinung äußern. Beispiel: Erklären, welche Speisen sie gern mag oder welche sie nicht essen möchte oder darf
* Kann über Pläne und Absprachen mit anderen in einfacher Form sprechen. Beispiel: Die geplanten Aktivitäten für das kommende Wochenende schildern
* Kann eine kurze Geschichte erzählen, indem er/sie die Einzelheiten in einfacher Form aneinander reiht. Beispiel: Über die wichtigsten Stationen seines/ihres Lebens in chronologischem Ablauf erzählen.\* .
* Kann mit einfachen Mitteln beschreiben, wie man etwas macht. Beispiel: Wie man am besten von der Universität zu einem vereinbarten Treffpunkt kommt.
* Kann verständlich Zahlenangaben machen. Jahreszahlen, Datumsangaben, wichtige Nummern.

**Niveau B1 (3/13)**

* Kann ihm/ihr interessierende Dinge oder Personen einfach und klar beschreiben. Beispiel: Eine neue Wohnung beschreïben.\*
* Kann Träume, Gefühle und Ziele einfach beschreïben. Beispiel: Wie er sich seinen Traumjob vorstellt.\*
* Kann seine/ihre Ansichten Pläne oder Handlungen begründen oder erklären. Beispiel: Seine/ ihre Urlaubspläne schildern

**PRODUKTION SCHRIFTLICH**

**Niveau A2**

GLOBALE KANNBECHREIBUNGEN

* Kann mit einfachen Ausdrücken und kurzen Sätzen über alltägliche Aspekte der eigenen Lebensumgebung (z. B. Leute, Orte und Plätze, Arbeits- oder Studienerfahrungen) einigermaßen korrekt schreiben.
* Kann sich einfach über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete mit einem begrenzten Repertoire an Wörtern und Strukturen äußern
* Kann ein Ereignis mit einfachen Signalwörtern wie "zuerst", "dann", "nachher", "später", "zum Schluss" in seiner zeitlichen Abfolge darstellen
* Kann einfache Sätze schreiben und diese mit einfachen Konnektoren wie "und", "aber" oder "weil" verbinden.
* Kann einige wichtige orthographische Regeln einigermaßen korrekt anwenden.

DETAILLIERTE KANNBESCHREIBUNGEN

**Niveau A2**

* Kann vertraute Personen oder Dinge verständlich beschreiben. Beispiel: Wo seine Wohnung liegt und wie sie aussieht.
* Kann alltägliche Aspekte der eigenen Situation mit einfachen Mitteln beschreiben. Beispiel: Den täglichen Weg zur Uni beschreiben.\*
* Kann sehr kurze, einfache Beschreibungen über persönliche Erfahrungen, Ereignisse und eigene Aktivitäten machen. Beispiel: Einen einfachen erzählenden Text über die vergangenen Ferien schreiben.
* Kann mit Hilfe von Textbausteinen oder Mustern Informationen aus einem vertrauten Bereich aufschreiben. Beispiel: Mit Hilfe einer Vorlage einen tabellarischen Lebenslauf schreiben.
* Kann über alltägliche Dinge schreiben und dabei auf einfache Weise seine/ihre Meinung ausdrücken. Beispiel: Ein Ferienziel beschreiben und dessen Vor- und Nachteile benennen.

**Niveau B1 (3/11)**

* Kann über Alltagsthemen und über speziellere Themen aus dem eigenen Erfahrungsbereich einfache Texte schreiben und darin persönliche Ansichten und Meinungen ausdrücken. Beispiel: In einem Aufsatz über seine derzeitige Studiensituation und seine Berufswünsche schreiben.
* Kann unkomplizierte Texte selbstständig zusammenfassen. Beispiel: Für seine Urlaubsplanung wichtige Informationen zu einem Ferienort aus Prospekten zusammenfassen.
* Kann routinemäßig und flüssig Zahlenangaben machen, zum Beispiel Jahreszahlen, Geburtsdaten, Telefonnummern.